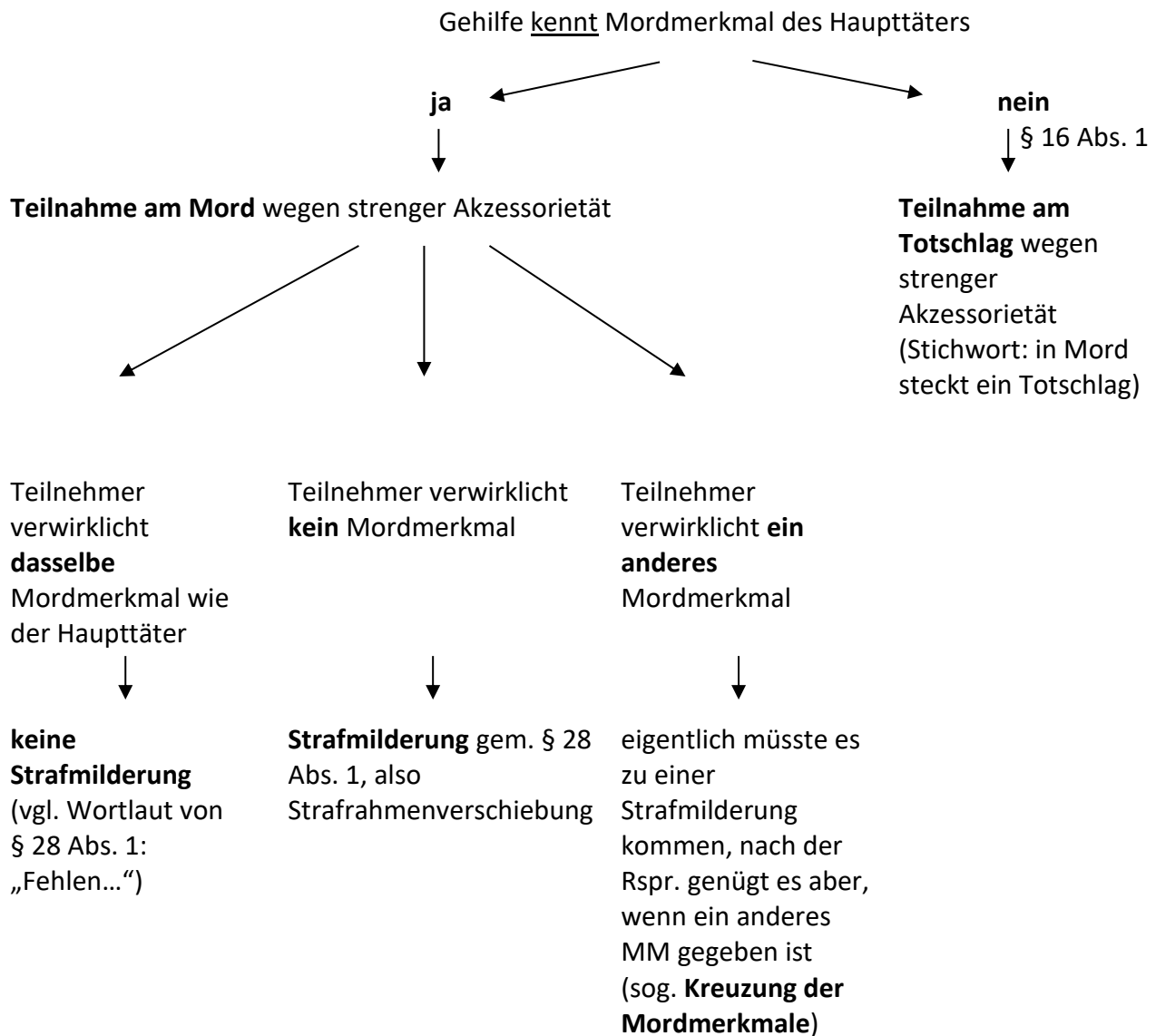


Prüfungsdiagramm § 28 StGB bei § 211 StGB

Nach **Ansicht der Rspr.** gilt **§ 28 Abs. 1** bei Vorliegen von täterbezogenen Mordmerkmalen (= 1. oder 3. Gruppe des § 211 Abs. 2), so dass sich folgende Prüfung ergibt:



Nach **Ansicht der Lit.** ist dagegen **§ 28 Abs. 2** einschlägig, so dass es für die Frage der Teilnahme am Mord im Hinblick auf die täterbezogenen MMe nur darauf ankommt, ob der Teilnehmer selbst ein solches verwirklicht, unabhängig davon, ob er vom Vorliegen eines täterbezogenen MMs beim Haupttäter Kenntnis hat.